

Fach	Angewandte Kindheitswissenschaften
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
Hochschule	Hochschule Magdeburg-Stendal
Datum der Akkreditierung	21.08.2007
Dauer der Akkreditierung	30.09.2012
Start des Studienbetriebs	Wintersemester 2005/2006
Fakultät/Fachbereich	Angewandte Humanwissenschaften
Kontakt	Prof. Dr. Mark Helle Tel.: 03931 21 78-48 65 Fax: 03931 21 78-4870 E-Mail: mark.helle@hs-magdeburg.de
Auflagen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Module müssen stärker kompetenzorientiert beschrieben werden, und die Modulbeschreibungen müssen angeglichen werden. Eine an den zu erwerbenden Kompetenzen orientierte Bündelung von Modulen sollte zumindest als Möglichkeit erkennbar sein. • Die vorgesehenen oder bereits praktizierten Änderungen im Hinblick auf Prüfungspläne und Lehr- und Lernformen wie z.B. die Integration von Projektarbeit müssen in den Unterlagen dokumentiert werden.
Auflagen erfüllt?	Die Auflagen wurden umgesetzt.
Profil des Studiengangs	<p>Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von sechs Semestern und ist als Vollzeitstudium konzipiert. Da der Studiengang zulassungsbeschränkt ist, erfolgt die Auswahl zu jeweils 20% über die Leistung/Grad der Qualifikation und Wartezeit. Die restlichen 60% der Studienplätze werden in einem Auswahlverfahren vergeben. Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich.</p> <p>Der Studiengang ist als Querschnittsfach angelegt und umfasst Erkenntnisse aller Disziplinen und Fächer, die für die Altersgruppe Kinder und Jugendliche relevant sind. Dies sind die Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Anthropologie/Ethnologie, Gesundheits- und Neurowissenschaften sowie Kenntnisse der Kinderrechte, der nationalen und europäischen Kinder-, Familien-, Sozial-, Bildungs- und Gesundheitspolitiken sowie die Organisation und Praxis von Erziehungs-, Bildungs- und Gesundheitsinstitutionen.</p> <p>Im Studium werden Kompetenzen zur Beratung und Kommunikation von und mit Familien, zur Bildungs- und Gesundheitsförderung im Kindes- und Jugendalter und zur Stärkung der Mitwirkungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen vermittelt. Das Curriculum umfasst die vier Studienbereiche „Kompetenzförderung für Hochschule und Beruf“, „Interdisziplinäre Grundlagen der Angewandten Kindheitswissenschaften“, „Kindheitswissenschaftlich relevante ökonomische, politische, rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen“ sowie „Kindheitswissenschaftlich fundierte</p>

	<p>professionelle Praxis im sozialen Kontext“. Die Vermittlung von interkulturellen Kompetenzen und Fremdsprachekenntnissen wird durch ein obligatorisches Auslandspraktikum unterstützt. Zudem sind zwei weitere Studienprojekte vorgesehen.</p> <p>Für Studienanfänger werden in der ersten Woche des Wintersemesters Orientierungstage durchgeführt. Auf der Internet-Seite des Fachbereichs sind alle studienbezogenen Informationen abrufbar. Beratungsangebote sind vorhanden. Darüber hinaus verfügt der Studiengang über ein Mentoren-Programm, sodass jeder Studierende einen Mentor hat, mit dem er sich einmal im Semester trifft.</p> <p>Qualitätssicherungsmaßnahmen erfolgen im Rahmen von Lehrveranstaltungsevaluationen mit Hilfe von Fragebögen. In der Mitte des Semesters findet außerdem ein Evaluationsgespräch der Studiengangsbeauftragten mit der Vollversammlung der Studierenden des Faches statt.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der Studiengang wird vonseiten der Gutachtergruppe als innovativ konzipiert und inhaltlich einzigartig beschrieben. Die notwendige Erschließung neuer Arbeitsfelder und beruflicher Funktionen für die Absolventinnen und Absolventen wird als Chance und anspruchsvolles Ziel eingeschätzt.</p> <p>Das Curriculum umfasst alle wesentlichen Disziplinen und vermittelt Basiskenntnisse darin ebenso wie die grundlegenden handwerklichen Kenntnisse für die praktische Tätigkeit. Ziel ist die souveräne Behauptung der Absolventinnen und Absolventen zwischen Disziplinen und etablierten Berufsgruppen und die Umsetzung eines neuen, an kindlichen Anliegen und Kompetenzen ausgerichteten Blicks. Empfohlen wird, die praxisorientierten Anteile noch stärker auf solche angewandte Interdisziplinarität und Reorientierung hin auszurichten.</p> <p>Die Gutachtergruppe stellt die Zusammenarbeit zwischen Lehrenden und Studierenden sowie deren Unterstützung und Einführung ins Studium als sehr gut heraus. Der enge Kontakt im Bereich der Lehrevaluation und die Möglichkeit der informellen Rückmeldung werden hervorgehoben.</p>
Mitglieder der Gutachtergruppe:	<p>Prof. Dr. Doris Bühler-Niederberger, Universität Wuppertal, Fachbereich Bildungswissenschaften</p> <p>Prof. Dr. Gesine Grande, HTWK Leipzig, Fachbereich Sozialwesen</p> <p>Prof. Dr. Reinhard Pietrowsky, Universität Düsseldorf, Institut für Experimentelle Psychologie</p> <p>Dipl.-Psych. Simone Habann, Deutscher Kinderschutzbund e.V. (Vertreterin der Berufspraxis)</p> <p>Miriam Aldenhoven, Katholische Fachhochschule NW, Köln (Studentische Gutachterin)</p>
Interne Verfahrensnummer von AQAS	30054